

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Melchendorf am 09.02.2017

Sitzungsort:	Bürgerhaus Melchendorf, Haarbergstraße 6, 99097 Erfurt
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:40 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Albold
Schriftführerin:	Frau Seifert

Tagesordnung:

		Drucksachen- Nummer
I.	Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 24.11.2016	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
6.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
6.1.	Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung für Gratulations- und Repräsentationsaufgaben des Ortsteilbürgermeisters	0148/17

- | | | |
|------|---|----------------|
| 6.2. | Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Osterfest mit Flohmarkt für die ganze Familie | 0189/17 |
| 6.3. | Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Familienfest zum internationalen Tag der Familie | 0190/17 |
| 6.4. | Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Stadtteilkindertagsfest | 0191/17 |
| 7. | Ortsteilbezogene Themen | |
| 7.1. | Prüfung eines Kurzzeitparkplatzes in der Ernst-Haeckel-Straße - Vertreter vom Tiefbau- und Verkehrsamt | |
| 8. | Informationen | |

- | | | |
|----|--|--------------------------------|
| I. | Öffentlicher Teil | Drucksachen-
Nummer |
| 1. | Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister | |

Der Ortsteilbürgermeister Herr Albold eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest. Herr Albold begrüßt den Vertreter vom Tiefbau- und Verkehrsamt, welcher zum TOP 7.1. eingeladen wurde und dankt für sein Erscheinen. Ferner begrüßt er zwei Anwohner von Melchendorf. Der Ortsteilrat erteilt den anwesenden Gästen einstimmig das Rederecht.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung ist mit der Einladung bekannt gegeben. Anträge auf Änderung / Ergänzung liegen nicht vor, somit wird nach dieser verfahren.

**3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
24.11.2016**

Die Niederschrift vom 24.11.2016 ist mit der Einladung versandt worden.

bestätigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form bestätigt.

4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

Der Ortsteilbürgermeister Herr Albold informiert über die zur Verfügung stehenden Mittel nach den §§ 4 und 16 der Ortsteilverfassung und weist auf die vorläufige Haushaltsführung mit fünfzig prozentiger Sperre hin.

Über die Verwendung der Mittel nach § 4 der Ortsteilverfassung soll in einer der nächsten anberaumten Ortsteilratssitzungen entschieden werden.

6.1. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung für Gratulations- und Repräsentationsaufgaben des Ortsteilbürgermeisters 0148/17

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Dem Ortsteilbürgermeister, oder einem von ihm Beauftragten, werden Mittel in Höhe von 500,00 Euro zur Verfügung gestellt. Entsprechend der unter § 19 Buchstaben a) und f) der Ortsteilverfassung - Anlage 5 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Erfurt - aufgeführten Gratulations- und Repräsentationsaufgaben entscheidet der Ortsteilbürgermeister über

den Einsatz der Mittel. Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen.

6.2. Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Osterfest mit Flohmarkt für die ganze Familie 0189/17

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

- 1) Dem Familienzentrum Family-Club des DFV LV Thüringen e. V. werden 400,00 Euro entsprechend § 17 (2) a in Verbindung mit § 18 a) und b) der Ortsteilverfassung für die Ausstattung und Gestaltung eines traditionellen bunten Osterfestes am 08.04.2017, verbunden mit dem althergebrachten Flohmarkt mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien, zur Verfügung gestellt.
- 2) Geplant sind unter anderem österliche Basteleien, Kreativangebote, Überraschungen, Flohmarkt sowie ein kleines buntes Kulturprogramm rund um das Fest.
- 3) Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen.

6.3. Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Familienfest zum internationalen Tag der Familie 0190/17

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

- 1) Entsprechend § 17 (2) a) in Verbindung mit § 18 a) und b) der Ortsteilverfassung werden dem Familienzentrum Family-Club des DFV LV Thüringen e. V. zur Ausstattung und Gestaltung des Familienfestes zum internationalen Tag der Familie Mittel in Höhe von 400,00 Euro zur Verfügung gestellt.
- 2) Der traditionelle Familiennachmittag, welcher am 15.05.2017 stattfindet, wird mit Kultur, Kreativität, Genuss und einem erlebnisreichen Nachmittag mit Bühnenprogramm durchgeführt.
- 3) Die finanzielle Unterstützung wird u. a. für Honorare von Künstlern und Unterstützern, für Sach- und Materialkosten sowie kleine Preise verwendet.
- 4) Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen.

6.4. Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Stadtteilkindertagsfest 0191/17

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

- 1) Entsprechend § 17 in Verbindung mit § 18 (b) Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt werden dem Family-Club des DFV LV Thüringen e.V. für das traditionelle Kindertags Fest, welches am 10.06.2017 stattfindet, finanzielle Mittel in Höhe von 600,00 EUR zur Verfügung gestellt.
- 2) Die bereitgestellten Mittel können entsprechend dem Antrag u.a. für Bastel-, Dekorations- und Werbematerial, Blumenschmuck, Honorar für Künstler, kleine Preise für die Kinder sowie für die musikalische Umrahmung eingesetzt werden.
- 3) Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen.

7. Ortsteilbezogene Themen

7.1. Prüfung eines Kurzzeitparkplatzes in der Ernst-Haeckel-Straße - Vertreter vom Tiefbau- und Verkehrsamt

Zu diesem TOP wird zunächst die gegenwärtige Problematik auf der Fahrbahn zwischen dem Kindergarten und der Schule erläutert. Die Eltern parken regelmäßig verkehrswidrig, oft auch im Kurvenbereich. Die Schüler sind daher gezwungen, zwischen den Autos die Straße zu überqueren, was oft zu gefährlichen Situationen führt. Daher wird angefragt, inwieweit in der Ernst-Haeckel-Straße Kurzzeitparkplätze geschaffen werden können.

Der Mitarbeiter vom Tiefbau- und Verkehrsamt (Amt 66) informiert über die im März stattfindende Tagung des Arbeitskreises "Verkehrssicherheit". Diese findet am 07.03.2017 im Tiefbau- und Verkehrsamt, Steinplatz 1 um 16:00 Uhr statt. Hier wird explizit dieses Thema als Grundsatzangelegenheit aufgegriffen.

Weiterhin wird angestrebt, eine sogenannte Bannmeile im Umkreis von Schulen zu errichten.

Der Kreiselternvertreter und Ortsteilratsmitglied Herr Torsten Fritsche hat für diese Veranstaltung "Verkehrssicherheit" bereits eine Einladung erhalten und wird den Ortsteilrat über den weiteren Werdegang informieren.

Der Ortsteilbürgermeister Herr Albold berichtet von dem geforderten Fußgängerüberweg in der Straße "Schöntal". Mit Schreiben vom 04. November 2014 erfolgte diesbezüglich eine Ablehnung. Jedoch wurden zur Erhöhung der Sicherheit an dieser Querungsstelle mehrere verkehrsorganisatorische Maßnahmen umgesetzt. Aus beiden Richtungen der Straße "Schöntal" wurden die Verkehrszeichen "Achtung Kinder" in Kombination mit "30 km/h" aufgestellt.

Trotz Tempo 30-Zone halten sich offensichtlich die Verkehrsteilnehmer nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzung. Vom Ortsteilrat werden daher Geschwindigkeitskontrollen in diesem Bereich erbeten.

Wiederholt bittet Herr Albold um die Errichtung eines Fußgängerüberweges in dieser Straße. Der Mitarbeiter vom Amt 66 teilt mit, dass sich seit 2014 an der Gesetzeslage nichts geändert hat. Die Verwaltungsvorschriften zur StVO und die maßgebenden Richtlinien erlauben eine Errichtung eines Fußgängerüberweges in einer Tempo 30-Zone nicht. Somit gibt es verkehrsrechtlich keine Möglichkeit. Der Mitarbeiter regt allerdings eine Prüfung an, ob Verkehrsorganisatorisch eine Änderung möglich sein könnte. Auch sollten die Verkehrsströme nochmals geprüft werden.

Diesbezüglich wird sich der Ortsteilbürgermeister mit der Verkehrsorganisation in Verbindung setzen.

Abschließend wird von einem Ortsteilratsmitglied erwähnt, dass an der Brücke über welche die Straßenbahn fährt, über die Fahrbahn "Schöntal" riesige Eiszapfen herab hängen. Im Rahmen der Verkehrssicherheit wird dieser Hinweis unverzüglich weitergeleitet.

Der Ortsteilbürgermeister Herr Albold dankt dem Mitarbeiter vom Amt 66 für seine ausführlichen Erläuterungen.

8. Informationen

Der Ortsteilbürgermeister Herr Albold informiert über die bisherigen Umbau- und Sanierungsarbeiten im Bürgerhaus und hofft, dass dies baldmöglichst zur Vermietung frei gegeben werden kann. Die Anfragen zur Nutzung des Bürgerhauses, für Feierlichkeiten von Privatpersonen sowie Versammlungen oder anderen Veranstaltungen von Vereinen, häufen sich.

Nachdem am 25.11.2016 auf dem Grundstück der ehemaligen Kaufhalle in der Ernst-Häckel-Straße die Grundsteinlegung feierlich verabschiedet wurde, gehen die Baumaßnahmen zügig voran. Die Übergabe mit achtundsechzig Wohneinheiten ist im September dieses Jahres geplant.

Die ehemalige Schule in der Ernst-Abbe-Straße steht seit über zehn Jahren leer. Vormalig war angedacht, daraus das Projekt "Wohnen im Klassenzimmer" entstehen zu lassen. Die erfolgte Ausschreibung für dieses Gebäude wurde Seitens der Verwaltung zurückgezogen. Ziel ist es, dieses Objekt wieder als Schule, als Ausweichobjekt, zu nutzen.

Vor der Carl-Zeiß-Straße 37 wird weiterhin widerrechtlich geparkt. Hierzu plant der Ortsteilrat im März einen Vororttermin.

Folgende Bauinformation liegt Seitens der EVAG für Eigentümer und Anwohner der Straße "Schulzenweg bis "In der Lutsche" vor:

- ➔ Beginnend ab der Straße "In der Lutsche" bis zum Gleisdreieck Wiesenhügel (Haarbergstraße) ist aus sicherheitstechnischen Gründen die Einordnung/Montage eines Prelldrahtes parallel zu den Grundstücken notwendig. Aus diesem Grund ist es erforderlich, zwischen Gleisbord und Grundstücksgrenze Zaunpfosten zur Aufnahme des Prelldrahtes zu errichten.
- ➔ Damit die Arbeiten im März realisiert werden können, ist das Lichtraumprofil von Bewuchs freizumachen. Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen sind bis zur Grundstücksgrenze zurück zu schneiden.

Stark kritisiert wird von den Anwohnern, die Kurzfristigkeit: bis 22.02.2017 hat die Freihaltung des Lichtraumprofiles zu erfolgen, anderenfalls wird der überstehende Bewuchs ab 23.02.2017 zu Lasten der Eigentümer beseitigt.

Weiterhin stehen die Leitungen unter Spannung, so dass nicht ohne Gefahr ein Rückschnitt der Bäume erfolgen kann.

Der Ortsteilbürgermeister nimmt sich dieses Problem an und wird sich mit der EVAG in Verbindung setzen.

gez. Albold
Ortsteilbürgermeister

gez. Seifert
Schriftführerin